

BIGS

BRANDENBURGISCHES INSTITUT
für GESELLSCHAFT und SICHERHEIT

Sehr geehrte/r {{ contact.ANREDE }} {{ contact.TITEL }} {{ contact.NAME }},

Viele von uns benutzen zur Bezahlung der täglichen Einkäufe im Laden mittlerweile das Handy oder die Kreditkarte. Online gibt es zumeist gar keine andere Möglichkeit, wenn man nicht auf Rechnung kaufen kann. Bei einem Ausfall von Strom- und Digitalnetzen bleibt aber gar nichts anderes übrig, als auf Bargeld zurückzugreifen. Dafür ist es wichtig, dass zumindest der Bargeldkreislauf bestehen bleibt und ein hohes Maß an Resilienz in Not- und Krisenfällen besitzt. Im [Projekt BASIC](#) haben wir hierzu zahlreiche Vorschläge gemacht, über die auch jenseits der WissenschaftsCommunity [berichtet wird](#).

Auf der anderen Seite des "Bezahlpektrums" finden sich die Kryptowährungen, die trotz großer Schwankungen als Bezahlmedium an Beliebtheit gewinnen, auch bei Kriminellen! Über die sich daraus ergebenden Konsequenzen haben Johannes Rieckmann und ich in einem Beitrag für die [Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit](#) geschrieben. [Die Studie](#) ist nun auch auf Englisch erschienen.

Wie wichtig Cybersicherheit bei der Digitalisierung der industriellen Wertschöpfungskette ist, darüber habe ich bei der kürzlich in Potsdam stattgefundenen [Konferenz für Nationale Cybersicherheit](#) mit Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft diskutiert. Die gesamte Konferenz, und auch das von mir moderierte Panel sind mittlerweile [online verfügbar](#).

Cybersicherheitsexperten sind in Deutschland heiß begehrt und auf dem Arbeitsmarkt schwer zu finden. Dies gilt auch für die Wissenschaft. Da hilft es, wenn man auch jenseits der Grenzen Deutschlands nach Talenten sucht und so bin ich froh, dass wir zumindest für die nächsten Monate mit [Ransom Ngenge](#) eine tolle Verstärkung unseres Teams bekommen haben. Ransom wird auch ein PizzaSeminar im Juni zum Thema "Data Embassies" bestreiten. Die Einladung hierfür erhalten sie Anfang Juni, wenn Sie sich auf [dem Verteiler](#) angemeldet haben.

Wir haben es schon immer gehaut, dass die Gründer des BIGS mit dem Standort in Potsdam nahe dem Campus Griebnitzsee uns einen großen Dienst erwiesen haben. Dass wir mit der Zufriedenheit über die Stadt nicht alleine sind, konnten wir im Rahmen einer [Umfrage über das Sicherheitsempfinden der Potsdamer](#) im Auftrag des kommunalen Präventionsrats empirisch nachweisen. Im Hauptausschuss der Stadt wurden erste Ergebnisse präsentiert und [die PNN](#) hat hierüber berichtet.

Ich hoffe, unser Tun findet auch diesmal wieder Ihr Interesse.

Mit besten Grüßen aus Potsdam

Ihr

Dr. Tim Stuchtey

Potsdamer Konferenz für Nationale CyberSicherheit

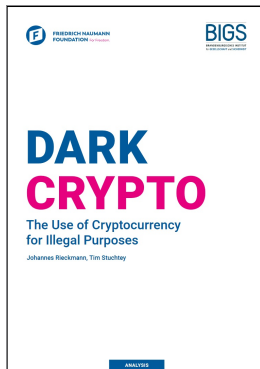


Die Potsdamer Konferenz für nationale Cybersicherheit Konferenz fand am 19. und 20. April am HPI in Potsdam statt und brachte Experten aus Wissenschaft, Industrie und Sicherheitsbehörden zur Diskussion der Cybersicherheitslage zusammen. Auch in diesem Jahr moderierte **Dr. Tim Stuchtey** das Panel **"Schutz Kritischer Infrastrukturen und Industrie 4.0"**, diesmal mit Mike Hart (Google), Marian Rachow (Rohde & Schwarz Cybersecurity), Prof. Dr. Christian Rossow (CISPA Helmholtz-Zentrum), Miriam Schnürer (Bundesverband Kritische Infrastrukturen), Hiltrud Dorothea Werner (Wirtschaftsforum der SPD) und Dr. Patrick

Wittenberg (Westnetz). Den Link zur Aufzeichnung des Panels, sowie der weiteren Konferenzbeiträge finden Sie unten.

Zur Aufzeichnung

Neue Publikation: The Use of Cryptocurrency for Illegal Purposes



Die blockchain-Technologie und die auf ihr basierenden Kryptowährungen bieten ein erhebliches Innovationspotenzial für Wirtschaft und Gesellschaft. Kryptowährungen sind aber zugleich das Zahlungsmittel der Wahl für bestimmte kriminelle Aktivitäten geworden. **Dr. Johannes Rieckmann** und **Dr. Tim Stuchtey** geben in dieser Studie einen Überblick zur illegalen Nutzung von Kryptowährungen. Auf der Grundlage Ihrer Analyse sowie von Experteninterviews werden Handlungsempfehlungen abgeleitet, wie der Missbrauch von Kryptowährungen für illegale Zwecke unterbunden und gleichzeitig eine unverhältnismäßige Einschränkung des Innovationspotenzials der Technologie vermieden werden kann.

Der Beitrag ist die englische Übersetzung der Studie „**Dark Krypto - Nutzung von Kryptowährungen für illegale Zwecke**“ für die [Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit](#).

Zur Publikation

Erste Ergebnisse der Umfrage zum Sicherheitsempfinden in Potsdam



Gemeinsam mit der [Neuen Köhler Management Gesellschaft \(NKMG\)](#) und der [IABG](#) wurde am BIGS [eine Sicherheitsanalyse für die Stadt Potsdam](#) erstellt. Im Rahmen des Projektes, das sich auf der Schlussgeraden befindet und noch diesen Monat abgeschlossen wird, wurden rund 1100 Potsdamer zwischen August und September 2022 zu Ihrem subjektiven Sicherheitsgefühl und zur Lebensqualität in der Stadt befragt. Die ersten Ergebnisse der Analyse wurden bereits am 19. April im Hauptausschuss der Stadt vorgestellt und in den PNN beschrieben, der vollständige Bericht als BIGS Veröffentlichung folgt demnächst.

Zum Beitrag

Beiträge: Die Resilienz des Bargeldkreislaufs

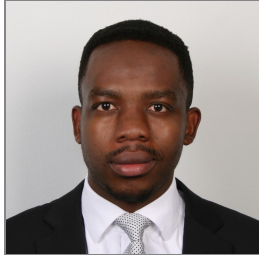


Das [BASIC Projekt](#) zur Resilienz der Bargeldversorgung in Not- und Krisenfällen wurde zwar Ende Februar abgeschlossen, aber auch im Nachgang gibt es noch reges Interesse an der Thematik. So wird z.B. im **Sifo Informationsbrief** und im **Protector** über die Projektergebnisse berichtet. Wer Interesse an dem Thema hat, kann sich auch auf der Veranstaltung [Sichere Bargeldversorgung auch in der Krise](#) der Deutschen Bundesbank beim Panel „Von der wissenschaftlichen Politikberatung zur konkreten Umsetzung“ mit **Dr. Tim Stuchtey** über das Projekt informieren.

Zum Protector

Zum Sifo
Informationsbrief

Zuwachs am BIGS



Ngege Ransom Tanyu wird mindestens bis Ende Juni 2023 als Visiting Fellow am BIGS tätig sein. In dieser Zeit wird er seine Arbeit zum Thema *cybersecurity and economic diplomacy* im Rahmen eines PizaSeminars vorstellen. Er ist Doktorand im dritten Jahr in Politikwissenschaft und öffentlicher Verwaltung an der Pädagogischen Universität von Krakau mit Forschungsschwerpunkt auf Cybersicherheit. Weitere Interessengebiete umfassen qualitative Forschungsmethoden, wissenschaftliches Schreiben und Publizieren, Konfliktanalyse und Friedensförderung, Hochschul- und Sonderpädagogik mit Fokus auf Entwicklungsländer und die Erstellung von Förderanträgen mit Schwerpunkt auf Horizon Europe.

BIGS - Brandenburgisches Institut für
Gesellschaft und Sicherheit gGmbH
Dianastr. 46
14482 Potsdam
info@big-s-potsdam.org



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf BIGS - Brandenburgisches Institut für Gesellschaft und Sicherheit gGmbH angemeldet haben.

[Abmelden](#)

© 2023 BIGS - Brandenburgisches Institut für Gesellschaft und Sicherheit gGmbH